

Neuer Zschopautaler

Erste Regionalwährung Sachsens soll lokale Wirtschaft und Vereine fördern

Fortsetzung von Seite 1



Ein Muster für den Zschopautaler.

so Buschbeck weiter. Seine Motivation für die Bewerbung des Zschopautalers bezieht Jörg Buschbeck aber auch noch aus einem anderen Bereich: „Geldtheorie ist nun schon seit über zehn Jahren mein Hobby - viele unserer wichtigsten Zukunftsprobleme in Ökonomie und Ökologie haben mit unserem Geldsystem zu tun. Regiogelder sind für mich deshalb so etwas wie ein Probeauf für eine bessere Welt. Eine wichtige Spielregel des Zschopautalers ist deshalb auch, dass er nicht gewinnbringend gehortet werden kann. Damit zeigt der Zschopautaler den Weg auf, wie man den aus ökologischen, ressourcenbedingten und demografischen Gründen nicht durchhaltbaren Wachstumszwang unserer Wirtschaft beenden könnte.“ Weitere Informationen bekommen interessierte Bürger, Unternehmen und Vereine unter www.zschopautaler.info bzw. am 15. August, 19 Uhr, auf einem Informationsabend des Vereins Zschopautaler im Café Friedrich in Augustusburg.

Neuer Zschopautaler

Erste Regionalwährung Sachsens soll lokale Wirtschaft und Vereine fördern

AUGUSTUSBURG (pm). Mit dem Einkauf die regionale Wirtschaft stärken und dabei auch noch die Vereine vor Ort bei ihrer Arbeit unterstützen - was wie eine hübsche Illusion klingt, wird in wenigen Tagen in unserer Region Wirklichkeit.

In über 50 Regionen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz arbeiten Vereine und Initiativen an der Einführung so genannter Regionalwährungen. 20 Initiativen haben bereits mit der Ausgabe Ihrer regionalen Einkaufsgutscheine begonnen. Nun geht auch in unserer Region mit dem „Zschopautaler“ eine Ergänzung zum Euro an den Start. Ab 18. August kann man bei der Volksbank Mittweida sowie der Postagentur Schneider in Flöha und Augustusburg seine Euro im Verhältnis 1:1 in Zschopautaler umtauschen und damit bei den teilnehmenden Unternehmen ganz normal einkaufen. Der „Zschopautaler“ ist damit das erste wirklich ausgegebene Regionalgeld in Sach-

sen. Drei weitere Regiogeldinitiativen wie der „Erzregio“, der „Elbtaler“ und der „Lausitzer“ befinden sich noch in der Vorbereitungsphase.

„Der Zschopautaler wird ein wichtiger Baustein unserer privaten Marketingaktivitäten für die Region“, sagt Jörg Buschbeck, der im Augustusburger Ortsteil Erdmannsdorf sein Unternehmen hat. „Ich bin sehr froh, dass der Verein Zschopautaler der Ausweitung des ursprünglich nur in der Region Mittweida-Hainichen geplanten Projekts bis in unsere Region Flöha-Augustusburg - Zschopau zugestimmt hat. Aber wo liegen denn eigentlich die Vorteile, mit dem „Zschopautaler“ zu bezahlen? Durch den relativ kleinen Raum, in dem der Zschopautaler verwendet wird, bleibe die Kaufkraft für damit getätigte Geschäfte in der Region, statt ins Ausland oder in Finanzmarkttransaktionen abzuwandern.“

Fortsetzung auf Seite 3